

Niedersachsenliga Jungen 19

SV Arminia Hannover : SCW Göttingen
Sonntag, 11.02.2024, 11:00 Uhr

Merkel fixiert zwei Punkte für den SCW Göttingen

Souverän mit 8:2 setzten sich die Gäste der Mannschaft vom SCW Göttingen am Sonntagvormittag in der Niedersachsenliga Jungen 19 beim SV Arminia Hannover durch. Wie deutlich der Sieg war, bestätigt auch das Satzverhältnis von 25:9. Ausschließlich die am Spielbetrieb beteiligten Personen fanden bei diesem Spiel den Weg in die Halle der Gastgeber, die in ihrem 13. Saisonspiel ran mussten. Als Matchwinner dieser Partie können Ahn und Tiedau mit einer überzeugenden Leistung genannt werden.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Guinard / Dettmer gegen Ahn / Tiedau hieß das Spiel und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der anschließenden 1:3 Niederlage jedoch für Senf / Sinke gegen Merkel / Tiedau. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:2 an den Tisch. Luis Guinard gewann im Anschluss sein Spiel gegen Malte Merkel eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte sehr überraschend, mit 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Keine Chancen hatte dagegen Hinrich Kaspar Senf bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Eunbin Ahn, so dass Ahn seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Da war final wirklich nichts zu holen. Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:3 an der Reihe. Beim Sieg von Julian Sinke gegen Marc Tiedau konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Keine Chancen hatte hingegen Mattis Dettmer beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Christoph Tiedau, so dass Tiedau seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Beim Stand von 2:4 gingen die Spitzenspieler des SV Arminia Hannover und des SCW Göttingen in die Box. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Luis Guinard, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Eunbin Ahn verlor. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Hinrich Kaspar Senf über die 1:3-Niederlage gegen Malte Merkel hinweggetröstet werden musste. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Keinen Punkt beisteuern konnte Julian Sinke im Match gegen Christoph Tiedau, das 0:3 verloren ging. Das musste man neidlos anerkennen. Diese Niederlage war gleichzeitig die 21. für Sinke seit Beginn der Spielzeit, während ihm bislang 5 Siege gelangen. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 2:7. Keine Chancen hatte am Nachbartisch Mattis Dettmer beim 6:11, 6:11, 6:11 gegen seinen Kontrahenten Marc Tiedau, so dass Tiedau seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Dettmer nun bei 1:23, während Tiedau bislang 17 Siege und 7 Niederlagen zu verzeichnen hat. Die beiden Teams verließen mit einem 8:2-Erfolg für den SCW Göttingen die Halle.

Nach nun 13 Niederlagen in Folge heißt es für den SV Arminia Hannover nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den Lehndorfer TSV am 11.02.2024 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft des SCW Göttingen wird nach nun 7 Siegen in Serie versuchen, beim nächsten Spiel gegen den Lehndorfer TSV am 11.02.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

SV Arminia Hannover

Doppel: Guinard / Dettmer 0:1, Senf / Sinke 0:1

Einzel: L. Guinard 1:1, H. Senf 0:2, J. Sinke 1:1, M. Dettmer 0:2

SCW Göttingen

Doppel: Ahn / Tiedau 1:0, Merkel / Tiedau 1:0

Einzel: E. Ahn 2:0, M. Merkel 1:1, C. Tiedau 2:0, M. Tiedau 1:1